

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

121 (4.5.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 121. Zweites Blatt.

Sonntag den 4. Mai

1879.

Dankagung.

Von Ihrer Groß. Hoheit der Prinzessin Elisabeth erhielt der Verein ein Geschenk von 100 M. und von Herrn Stadtrat Römheld ein Geschenk von 80 Kilo Steinkohlen, wofür wir auch hier unsern verbindlichsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, den 2. Mai 1879.

Elisabethenverein.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Montag den 5. Mai, Abends 6 Uhr, **Freiwillige Übung** (Kleidung: Jacke, Gurte und Mütze). Abends 8 Uhr Monatsversammlung bei Kamerad Breimeier (Kleidung wie oben).
Döring.

Fahrradversteigerung.

Montag den 5. Mai, Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Gasthaus zum Goldenen Kranz,
Zähringerstrasse Nr. 67 parterre

(den Herren Gebr. Leichtlin gegenüber),
aus einem Nachlaß gegen Baarzahlung:

Reintücher, Tischtücher, Handtücher, Küchentücher, Bettüberzüge, Federbetten, Unterjassen, Unterhosen, Hemden, Stiefel und Schuhe, 3 Stück Westensstoff, 3 Teppiche, Röcke, Hosen, Westen, 1 Kiste, 3 Regenschirme, 1 Gartensäge und Sähere und sonst allerhand Gegenstände, wozu die Liebhaber einladen

Hch. Rupp, Auktionator.

Versteigerung.

21. Montag den 5. Mai er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage im Saale zum Goldenen Kopf, Spitalstraße Nr. 49:

2 Kanapés, 1 ovalen Tisch, 1 Kinderstühlchen, 1 Schlafsofa mit Kissen, 1 Kanapee, 1 Kasten, 2 franz. Bettladen mit Rost, Koffhaarmatratze und Polster, 1 Kinderbettlade, 1 Kasten mit 10 Schubladen, 1 Unterbett, 1 Nachttisch, 2 Koffer, 1 vollständiges gutes Bett, 3 Regulatoren, 10 Kaffeemaschinen für 4-10 Tassen, 1 Petroleumherd, 1 goldene Halskette, 1 Gitarre, 2 Tafelleuchter, 10 getragene Herrenanzüge, einige Hosen, Röcke, Westen, Stiefel, mehrere getragene Damenkostüme, einige Waffen, 12 vollst. getragene Kinderanzüge, mehrere Kinderkleider, 2 Winterleberzieher, 30 Kistchen Cigarren, einige Flaschen Bliqueur und noch verschiedenen Hausrath;

ferner:
eine Parthie feine Stickereien, 30 Paar Vorhänge, Einsätze, Streifen, Chemisetten, 1 noch bereits neue Spieluhr (Ankaufspreis 80 M.) und ein neues feines Porzellan-Kaffeeservice,

wozu Liebhaber höflichst einladen

B. Hofmann, Auktionator.

Fortsetzung der Tapetenversteigerung in der Wirthschaft zur Goldenen Traube.

21. Montag den 5. Mai, Nachmittags 2 Uhr, findet der Restverkauf statt, wobei besonders auf eine große Parthie sehr billiger Tapeten und Bordüren aufmerksam gemacht wird.

Versteigerung.

Mittwoch den 7. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Zollhalle des Hauptsteueramts, Rüppurrerstraße Nr. 3, folgende Gegenstände versteigert, als:

13 Paar goldene Ohrringe und 2 Vorstednabeln, 1 Fingerring, 1 Doppelpistole, 1 Revolver, 1 Terzerol, 1 Schrotbeutel, 1 B. Iverhorn, 1 Jagdmesser, 1 Taschenuhr, 1 alter eiserner Ofen und verschiedene Blechwaaren,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Großh. Hauptsteueramt.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird der Wirth Friedrich Wackerl Wittwe, Johanna geb. Keck dahier,

das in der Querstraße dahier, unter Nr. 25, neben Handelsmann Christian Wagner und in der Brunnenstraße neben Schuhmacher Jakob Geiselhardt Wittwe gelegene, zweistöckige Wohnhaus (Gebäude) sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 24000 M.
am **Donnerstag den 15. Mai l. J.,**
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 10. April 1879.

Großh. Notar:

Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Hafnermeisters Eduard Mayer jun. dahier gehörige, in der Werberstraße dahier unter Nr. 21 einerseits neben Kaufmann Karl Bleß, andererseits neben Schuhmacher Ludwig Bierig gelegene Anwesen von 37 Fuß = 11,1 Meter Front und einem Flächeninhalt von 74 Ruthen = 66,60 Meter Gelände nebst darauf erbautem zweistöckigen Hinterhaus (Seitenbau) mit Werkstätte sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 19.000 M.
am **Freitag den 16. Mai 1879,**
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5 Prozent verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/4tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresraten, Martini 1879, 1880 und 1881 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. April 1879.

Großh. Notar:

Ott.

Beierthelm.

Kindsfasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Beierthelm läßt künftigen **Donnerstag den 8. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, einen fetten Kindsfasel an den Meistbietenden öffentlich versteigern, wozu Lusttragende eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist zur genannten Zeit bei Pächter Valentin Karb.

Beierthelm, den 3. Mai 1879.

Bürgermeister Braun.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 24 sind im Hinterhaus im 2. Stock 3 ineinandergehende Zimmer, Küche nebst Keller per 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Malienstraße 71 ist im 2. Stock, auf den Hof gehend, 1 Zimmer, 1 Alkov, 1 Kammer und Keller auf 23. Juli zu vermieten; ebenso im 3. Stock ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen.

* Augartenstraße 10f ist im 1. Stock ein großes Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Auch kann ein Mansardenzimmer dazu gegeben werden.

* Fasanenstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansardenkammer, Holzplatz, Keller nebst Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

* Herrenstraße (kleine) 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Kammer, Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 1 oder 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen.

* Kronenstraße 49 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu beziehen.

* Langestraße 14 a ist im dritten Stock des Seitenbaues eine Wohnung von zwei Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, 1 Keller und 1 Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im Gasthaus zur Sonne im 2. Stock.

* 21. Langestraße 18 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst Alkov auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Langestraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Speicher, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Marienstraße 9 ist wegen Verletzung der 3. Stock, bestehend in drei geräumten Zimmern, Mansarde, Keller und Antheil am Waschkhaus, so gleich bezugsbar zu vermieten.

* Scheffelstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Spitalstraße 34 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, 2 verrohrten Mansarden, Holzplatz, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werberstraße 13 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

* Wilhelmstraße 24 sind im Vorderhaus eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche u. s. w., sowie im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

* Zähringerstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör und 1 Mansarde auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

3.1. Die Parterrewohnung Amalienstraße 40, bestehend in 6 Zimmern mit Alkoven samt Keller und Speicherkammer, ist auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32, 1. Stock, rechts.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten: Kronenstr. 1.

3.1. Eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör, im 2. Stock des Seitenbaues, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstr. 14.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Seitenbau links.

Baden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Friedrichsplatz 12 ist der Eckladen mit anstehendem Zimmer, sowie zwei Mansarden und Kellerraum auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder an ein Mädchen zu vermieten: große Herrenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock.

2.1. Langestraße 49 ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 17 im zweiten Stock.

* Sophienstraße 26 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer und im 4. Stock eine freundliche Mansarde zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Karl-Friedrichstraße gehend, mit 2 Kreuzstöcken ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstr. 1, 2. Stock, bei Eypel.

* Kronenstraße 42, 2 Stiegen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Leopoldstraße 3 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 7 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Adlerstraße 14, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. Mai zu vermieten.

2.1. Schützenstraße 42 sind 2 unmöblierte Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Möbliertes Zimmer um billigen Preis an einen soliden Herrn oder an eine einzelne Dame zu vermieten. Dasselbe kann sofort oder später bezogen werden. Näheres Langestraße 116 im Handschuhladen.

* Ein oder zwei unmöblierte, freundliche Zimmer sind Herrenstraße 32 im Hinterhaus zu vermieten und sofort zu beziehen.

* Hirschstraße 5, zunächst der Langenstraße, sind im unteren Stock ein oder zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* In der Nähe der Infanterie-Kaserne ist ein gut möbliertes Zimmer per 1. Juni zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, geräumiges Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 47 im 3. Stock links.

2.1. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 7 im 3. Stock. Ebenfalls ist auch ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 32 ist sogleich ein möbliertes Zimmer mit Kochofen billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Karlsstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, unmöbliert, ist an eine ruhige Person sofort zu vermieten: Kronenstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Hirschstraße 12 im Hinterhaus links im 2. Stock.

* Ein gut und ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder später mit oder ohne Kost zu vermieten: Bahnhofstr. 52 im 2. Stock.

* Ein schönes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 7. Ebenfalls ist ein schönes, auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bei einer stillen Familie ist sogleich ein Zimmer mit einem sehr guten Bett billig zu vermieten. Auf Verlangen auch Kost: Karlsstraße 35 im Hinterhaus im 2. Stock.

— Zirkel 30 (Bel-Stage) ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett sogleich zu vermieten.

3.1. Werderstraße 53 ist ein hübsches, möbliertes Eckzimmer, auf den Werderplatz gehend, sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 30 ist im Seitengebäude ein Parterrezimmer sogleich beziehbar zu vermieten; dasselbe würde sich auch als Werkstätte eignen.

* Verlängerte Schützenstraße 102 ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Unmöblierte Zimmer.

* Zähringerstraße 25 sind im 2. Stock zwei schöne Zimmer sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Pension mit Wohnung.

3.1. Ein oder zwei junge Leute, welche hier eine höhere Lehranstalt besuchen, finden liebevolle Aufnahme. Zu erfragen Werderstraße 53 parterre.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine große Werkstätte (Magazin), auf Verlangen Wohnung, ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 25.

Werkstätte zu vermieten.

Herrenstraße (große) 8 ist im Seitenbau eine geräumige, helle Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmergesuch.

* Eine Wittwe mit einem Knaben von 9 Jahren sucht ein unmöbliertes Zimmer, wenn möglich, auf den 1. Juni zu mieten. Näheres im Kontor des Tagesblattes.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Spülmädchen wird gegen guten Lohn in ein Gasthaus gesucht. Näheres Waldstr. 67.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen und Hausarbeit versehen kann, wird sofort gesucht: Karl-Friedrichstraße 32, eine Treppe hoch.

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches waschen und putzen kann, sowie sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Der Lohn beträgt per Vierteljahr 20 M. Näheres Karlsstraße 16 parterre.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten gut versteht, findet Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches sich der Küche sowie den andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht: Steinsstraße 9, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besondern Küche vorstehen kann, sucht sogleich hier oder auswärts eine Stelle. Näheres zu erfragen Luisenstraße 62.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und alle übrigen Hausgeschäfte übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 76 im Englischen Hof im 3. Stock.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Holbermann, Karlsstraße 37.

* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 34, 3. Stock.

22. **14,000 M.**

zum Ausleihen bereit, auf erste Hypothek. Doppelte Sicherung auf Liegenschaften, nebst 5% Zins verlangt. Näheres unter U. 6719 durch Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

600—800 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Das Kapital könnte nach einem Jahre oder von jetzt ab in monatlichen Raten beimgelohnt werden. Genügende Bürgschaft wird geleistet. Gest. Offerten unter S. 6714a beliebe man niederzulegen bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe. 22.

2.1. Eine tüchtige

Restaurationsköchin

und ein **Hausmädchen**, zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres unter V. 6726a durch Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine tüchtige

Restaurationsköchin

welche sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Dieselbe würde auch Stelle bei einer Herrschaft annehmen. Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres unter W. 6727a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.3. Ein ordentlicher, junger Mensch mit gut. Zeugn. sucht Stelle als **Hausbursche**, **Ausläufer** oder **Kutscher**. Näh. unter O. 6709a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wirtshaus zu verpachten.

3.2. Die Restauration von Geigers Trinkhalle in Karlsruhe ist sogleich oder auch später zu verpachten. Näheres unter N. 6708a durch Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

— Französische, englische und italienische Stunden werden billig und rationell einzeln und in Kursen erbeilt. Näh. u. P. 6546a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ladnerin.

Auf 15. Mai er. wird ein tüchtiges **Ladenmädchen** mit guten Empfehlungen gesucht. Diejenigen, welche im Wurfgeschäfte erfahren sind, erholten den Vorzug. Näheres durch das **Placirungs-Bureau** von B. Rosmann, Ludwigplatz 61.

Kellnerin-Gesuch.

Eine tüchtige, gewandte **Kellnerin** findet sofort Stelle. Näheres Langestraße 146.

Stelle-Antrag.

Ein **reinliches, fleißiges Mädchen**, welches tüchtig waschen kann, wird als **Bad-Mädchen** gesucht. Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres in der Bad-Anstalt Waldstraße 34 im Hinterhaus.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Schreinerei zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen sofort Aufnahme. Zu erfragen Belfortstraße 7.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle als **Ladnerin**, am liebsten in einem Weißwaarengeschäfte; dasselbe hat schon Stellen bekleidet, spricht französisch und kann gut nähen. Näheres zu erfragen bei Frau Pfarrer Gant her Wittwe, Scheffelstraße 34 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen und bügeln kann, auch in den häuslichen Geschäften erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer besseren Herrschaft hier oder auswärts eine Stelle, wobei mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen wird. Auch würde dasselbe eine Stelle als **Ladnerin** annehmen. Zu erfragen Martenstraße 17, 3. Stock.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Mädchen, welches in Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Zirkel 8 im Seitengebäude, links im 4. Stock.

Ein Mädchen

sucht noch einige Kundenhäuser im Fliesen, Bügeln u. s. w. Näheres Karlsstraße 37.

21. Ein in schriftlichen Arbeiten gewandter Mann, welcher eine gute Handschrift und guten Styl schreibt, sowie geläufig französisch spricht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in Abschriften, Rechnungsauszüge, Uebersetzungen aus dem Französischen und ähnlichen Arbeiten oder auch die Besorgung von Commissionen. Auf gefällige Anfragen ertheilt das Kontor des Tagblattes Auskunft.

* Eine alleinstehende Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch würde dieselbe das Reinigen der Straße annehmen. Zu erfragen Ritterstraße 18 im 4. Stod.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaftesten Poliren und Lackiren von Möbeln. Näheres zu erfragen bei Frau Kaufmann Schmidt, Herrenstraße 15.

Empfehlung.

* Eine junge Frau empfiehlt sich im Putzen und Waschen; dieselbe nimmt auch einen Monatsdienst an. Zu erfragen große Herrenstraße 60 im Hinterhaus im 2. Stod.

Verloren.

* Freitag Abend zwischen 7 und 8 Uhr wurde von der Langenstraße 126 bis zum Nothen Haus ein elfenbeinernes Portemonnaie, enthaltend 2 Hundert-Markstücke, 4 Zwanzig-Markstücke, 1 Reihmarstück in Gold und etwas Silbergeld sowie eine Visitenkarte, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 20 Mark Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein goldener Ehering wurde verloren. Man bittet um gefl. Abgabe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Ein kath. Gebetbuch

Im vergangenen Sonntag liegen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden im Conditorei-Laden Schützenstraße 21.

Hausverkauf.

* Ein Haus in schöner, guter Lage mit Laden, Einfahrt und Werkstätte ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen Rippurrerstraße 15 im 2. Stod.

Verkaufsanzeigen.

* Ein neuer Schlafrock und ein gut erhaltener schwarzer Rock und Hosen sind billig zu verkaufen: Waldstraße 29 im Hinterhaus im 1. Stod.

* Im Auftrag zu verkaufen: eine feine franz. Bettlade mit Kopf, Kopfaarmatrage, Couvert, Vertikal mit Vorhängen, 2 Fenster-Vorhänge mit Gallerie und Draperie, Fauteuils, Toiletteisch, Alles geschmackvoll gearbeitet und bereits noch neu, werden billig abgegeben bei W. Kirchenlohr, Tapezier, Langestraße 26.

* Eine Stadtgarten-Aktie mit Eintrittsrecht für 4 Personen ist billig zu verkaufen. Näheres Karlsstraße 43 im 2. Stod.

Wahlburg. Eine zahme, eingelernte Amsel ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 121.

Ein neuer Ledentisch ist sehr billig zu verkaufen: Langestraße 107.

* Sämmtliche Schuhmacherwerkzeuge nebst Bruch und Schild sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 27.

* Ein Kleiderschrank ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 5 im 3. Stod.

* Eine Kinderbettlade von Kirschbaumholz ist billig zu verkaufen: Dirschstraße 25 im Hintergebäude.

* Eine vollständige Wirthschafts-Einrichtung ist zu verkaufen: Langestraße 14a.

Zwei Ständer mit Sauerkraut und Bohnen, einige Rentner-Kartoffeln und 2 große Fässer werden billig abgegeben: Erbprinzenstraße 3 im 4. Stod.

* Ein ganz neuer, weicher Kinderwagen mit Federgeßell ist preiswürdig zu verkaufen: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Zwei neue, sehr schöne Bettstellen, franz. Form, mit Kopf, guten Kopfaarmatragen und Polstern werden sehr billig abgegeben; verlängerte Akademiestraße 58.

Kanapees in allen Größen und gut gearbeitet, sowie ein altes (neu bezogen) werden billig abgegeben bei W. Kirchenlohr, Tapezier, Langestr. 26.

* Ein sehr guter Wagner'scher Herd, bereits noch neu, ist zu verkaufen: Steinstraße 9.

* Ein noch in sehr gutem Zustand befindlicher gebrauchter Kaffeebrenner, sowie ein bereits noch neuer Würstfessel mit kupfernem Kessel sind annehmbar billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Waldbornstraße 37 sind billig zu verkaufen: halbfranzösische Bettladen, Kofe, Kopfaarmatragen, Polster 100 M., Mainzer Bettladen mit Seegrasmatragen 50 M., Küchenschranke 18 M., französische Schifftorniere 36 M., Kanapees 40 M., Ovale Tische 18 M., Wasch-, Nacht- und runde Tische, Rohr- und Strohfessel, Schreib-, Pfeiler- und andere Kommode, Betten (alles neu).

21. **Cylinder-Nähmaschine,** eine sehr gute, ist um den Preis von 60 M. zu verkaufen. Näheres im Nähmaschinen-Lager des Herrn A. M a y e s, Langestraße 132.

Kanarienvögel,

Hähnen und Hennen, ein Graupapagei und japanische Nöbchen sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 33.

Brut-Eier

von Goldfasanen sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 24, Karlsruhe. 21.

Mittagstisch.

Einige junge Herrn können noch an einem guten Mittagstisch theilnehmen. Preis 60 Pf. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kostbarkeiten.

* Karlsstraße 24, im 2. Stod des Hinterhauses, können noch einige solche Herren an einem guten Mittagstisch theilnehmen.

Kostlich Anerbieten.

* Solche Leute werden an einen guten bürgerlichen Kostlich gesucht. Auch wird Essen über die Straße abgegeben und billig berechnet. Näheres Bahnhofstraße 52 im zweiten Stod.

Wirthschaft.

21. Eine gangbare Wirthschaft wird von einem tüchtigen, jungen Mann zu pachten gesucht. Jede gewünschte Sicherheit kann geboten werden. Näheres durch das Geschäfts-Bureau von D. K o s t m a n n, Ludwigplatz 61.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsanzeige.

* Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung, Herrenstraße 6, verlassen habe und nun Langestraße 229, Eingang Hirschstraße, ebener Erde rechts, wohne. Dasselbst werden alle Bestellungen angenommen und prompt und billigt besorgt. Achtungsvoll

A. Degenhardt, Fischhändler.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen verehrlichen Kunden zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Strumpf- und Strickwaarengeschäft nunmehr in mein Haus Langestraße 107 verlegt habe und bitte ich, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen. Hochachtungsvoll

J. A. Ettliger, Langestraße 107.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung

31. Made hiermit meinen geehrten Kunden die ergebene Mitteilung, daß ich meine bisherige Wohnung, Amalienstraße 37, verlassen habe und nun Douglasstraße 22, eingezogen bin. Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten. Hochachtungsvoll

M. Rokenberger, Bleicher und Installateur.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmgarten. Zugleich empfehle ich hübsch garnirte Damen- und Kinderhüte zu jedem Preise. Strohhüte werden zum Waschen und Fagontren angenommen.

L. Klammer, Modes,

Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmgarten.

Frische holl. Soles, Turbots,

neue Matjes-Häringe, Rissaboner Kartoffeln

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Fische! Fische! Fische!

* Alle Sorten geräucherte und marinirte holländische und Ostsee-Fischwaaren, Thüringer und Westphälische Schinken, alle Sorten Göttinger, Gotthard und Braunschweiger Würstwaaren in bester Qualität empfiehlt billigt

Degenhardt, Fischhändler, jeden Tag auf dem Markte.

Eine frische Sendung neue Matjes-Häringe und russ. Kron-Sardinen 2c.

eingetroffen bei A. Degenhardt, Fischhändler, Langestraße 229, Eingang Hirschstraße, ebener Erde. *

Münchener Malzextract, Präparate von Dr. F. Schmeißer & Cie., Condensirte Milch, Liebig's Fleischextract, Nestle's Kindermehl

empfehlen die Materialwaarenhandlung Karl Roth, Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Rechtes Oberl. Kirschenwasser, Zwetschgenwasser unter Garantie bei

3.2. L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.

Mineralwasser.

* Karlsbader (Schloß- u. Mühlbrunnen), Esser Krähndchen, Krankenbeiler (Job-Soda), Ristinger (Rafocin), Diener Hunyadi Janos und Friedrichshaller Bitterwasser, Selterier, Vichy (grands grilles), Wildunger, Marienbader, Sodawasser in Flaschen und Syphons empfiehlt

August Lösch, Waldstraße.

3.2. Sülsenfrüchte, schön weichklochend, per Pfund 20 Pf., Oberländ. Dürrfleisch per Pfund 95 Pf.

1^a Schweineschmalz, garantiert rein, per Pfund 50 Pf., Gebirgs-Butter zum Einsieden, ganz rein, per Pfund 1 M., bet

L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.

Neues Straßb. Sauerkraut ist eingetroffen per Pfund 10 Pf. bei

3.2. L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.

Flaschenbier

(vorzügliches Stoff Lagerbier) per Flasche 20 Pf.

empfehlen Louis Zipperer Wwe., Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Büchler'sche Möbelpolitur zum Selbstpoliren. Derselbe wird vermittelt eines leinenen Läppchens auf die Möbel gerieben, reinigt solche und gibt ihnen sofort einen ausgezeichneten dauerhaften Glanz; à Flacon 1 M. bei

4.3. Th. Brugier, Waldstraße 10.

Käse,

saftigen Emmenthaler Käse,
weichen Limburger
Kochener Rahm- " und
Romadour
empfehlen in schöner Waare billigt
Louis Zipperer Wittwe,
2.1. Waldhornstraße 28.

Feines Lagerbier

per Flasche 20 Pf. bei
3.2. **L. Ch. Saffner,** Adlerstraße 13.

**Camphor,
Insektenpulver,
Wollensenz,
Schwabenpulver**

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Phosphor-Wassa,

bestes Mittel gegen
Matten und Mäuse,
ist, wie längst bekannt, stets frisch zu haben
in der
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Gliricin,

bestes und bewährtes Matten- und Mäuse-
gift. Nur Nagethieren schädlich. 4.3.
In 1/2 Büchsen à 3 M., 1/4 à 75 Pf. Zu
haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Fußboden-Glanzack

aus der Fabrik der Herren **Wirth & Cie.** in
Stühlingen.
Dieser Bodenack, sofort trocknend, zeichnet sich vor-
züglich aus durch seinen prachtvollen Glanz und
äußerste Dauerhaftigkeit. In verschiedenen Farben
zu haben à 1 M. 10 Pf. per Fd. bei
3.2. **J. Schuhmacher,** Amalienstr. 14.
G. Mayer, Schützenstraße 39.

Stahlspäne,

bestes Reinigungsmittel für Parquet-
böden, sowie zur Entfernung von Rost
und zur Reinigung von Küchengeschirr
billigst en gros und en detail bei
4.3. **Th. Brugier,** Karlsruhe.

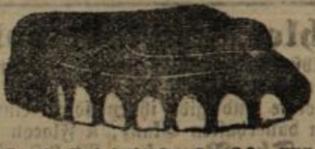
Toilette- u. Badeschwämme

in großer Auswahl von den feinsten bis zu
den ganz einfachsten zu billigt gestellten Preisen
empfehlen

Adolf Klefer,
Langestraße 92.

Eine große Parthie **Schwämme** habe
ich, um damit zu räumen, zu sehr billigen
Preise ausgelegt. 6.6.

Gustav Menzel,



Reparaturen,
7.1. **Karl-Friedrichstraße 30. III.**

Schwämme.

Wasch-, Bades-, Rechentafel- und Pferde-
Schwämme in beliebiger Größe und Qualität
empfehlen billigt
August Bösch,
3.1. Waldstraße.

Frühjahrs-Ueberzieher

in verschiedenen Formen und Stoffen
und zu auffallend billigen Preisen.

Wilh. Finckh,

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

NB. Eine Parthie vorjähriger Paletots
gebe ich, weil solche von kürzerer als
dieses Jahr getragen werdender Façon
sind, zu bedeutend herabgesetzten Preis-
sen ab.

Damenkragen von 20 Pf. an,
Herrenkragen " 25 " "
Manfchetten " 25 " "

Aug. Hohendorf,

3.2. Waldstraße 63.

Strohhüte

für Knaben und Kinder
wegen **Aufgabe** dieses Artikels zu
äußerst **billigen** Preisen.

Wilh. Finckh,

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Um mit dem **Rest** meines **Kurz- und
Weißwaaren-Lagers** vollständig zu
räumen, verkaufe nun zu ganz **herabge-
setzten Preisen:**

- leimene Strohkragen für Herren per Dgd. 1 M.,
- farbige Cravatten 25 Pf., Hosenträger 30 Pf.,
- Soeten, gute Qualität, 40 und 50 Pf.,
- Kinderschürzen, Schleier, Damenkragen,
- Manfchetten, Unterröcke, Schutzdecken,
- Regligehauben, Kinderhütchen, Wiegen-
decken rc;
- ferner eine Parthie
- farbige Seide per Strängchen 3 Pf.,
- farbige Faden auf Rollen per 1/2 Duzend
35 und 70 Pf.,
- Knöpfe, Besatzlitzgen, Borten, schmale Sticke-
reistreisen und Einsätze, waschächte Spi-
zen, seidene und Rippsbänder, Sammt-
bänder rc. rc.

Karl Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3.

Vorhänge per Meter 30 Pf.,
Taschentücher in großer Auswahl
und zu sehr billigen Preisen.

Aug. Hohendorf,

3.2. Waldstraße 63.

Corsetten.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäfts-
aufgabe von **nur acht französischen Cor-
setten:** Langestraße 130.

Firma: **M^{me} Wenz**
aus **Paris.**

Sämtliche Schulartikel,
Bucherrangen rc. sowie Volksschulbücher in starken
Einbänden empfehlen bei billigen Preisen die Buch-
binderel 2.1.
Adolf Dups, Adlerstraße 6.

!Fast umsonst!

In Folge Liquidation der jüngst falliten großen
Britannia-Silber-Fabrik werden folgende 38
Stück, äußerst gelegene **Britannia-Silber-**
Gegenstände, für nur 12 Mark, als kann des
vierten Theiles der Herstellungskosten, also **fast
umsonst** abgegeben und zwar:

- 6 Stück vorzüg. gute Tafelmesser, Britannia-
Silber Heft und Silberstahlklingen,
- 6 " Gabeln, feinstes Britannia-Silber,
- 6 " schwere Brit.-Silber Speiselöffel,
- 6 " Brit.-Silber Caffees oder Theelöffel,
bester Qualität,
- 1 " massiv Brit.-Silber Oberschöpfer,
- 1 " schwerer Brit.-Silber Suppenschöpfer,
- 6 " feine Brit.-Silber Messerleger,
- 6 " Austria-Tassen, fein elisirt.

38 Stück. — Alle hier angeführten 38 Gegen-
stände kosten zusammen nur 12 Mark. — Das
Britannia-Silber ist das einzige Metall, welches
ewig weiß bleibt und von dem echten Silber, selbst
nach 20jährigem Gebrauch nicht zu unterscheiden
ist, wofür garantiert wird. — Adresse und Be-
stellungsort: **General-Depot der Britannia-
Silber-Fabriken, Wien, Stadt Elisabeth-
straße 6.** — Versandt prompt gegen Postvorschuß
oder Geldeinsendung. 6.5.

Empfehlung.

Ich empfehle mich meinen verehrten Kunden
sowie einem geehrten Publikum in Anfertigung von
Buhgegenständen jeder Art, als: Hüte, Hauben und
Regligé-Arbeiten sowohl in als außer dem Hause,
und werde das mir zu Theil werdende Vertrauen
durch prompte Bedienung bei billigen Preisen zu
rechtfertigen mich bestreben. — Meine Wohnung
ist von jetzt an **Blumenstraße Nr. 7** im Vorder-
haus, 4. Stock, links.

Albertine Kalschmiedt,
Buhmacherin.

Die Eisenwaaren-Handlung

von
J. Marum,

48 Langestr. 48,
empfehlen

Sparkochherde,

beste Construction, von M. 24 bis M. 100;
ferner

- zu bedeutend ermäßigten Preisen:
- Kochgeschirre,** emaillirt u. verzinkt,
- Holzwaaren** aller Art,
- Tischbestecke,**
- Wassereimer,**
- Wasserkannen,**
- Giesskannen,**
- lackirte u. verzinnte Blechwaaren.**

Complete Kucheneinrichtungen

inclusive Sparkochherd
von M. 60 an.
10.10.

Geschäfts-Bureau

von
B. Kossmann,

61 Ludwigplatz 61,

empfehlen sich zur Betreibung ausstehender For-
derungen, Incaasso, Versteigerungen, Fertigung aller
schriftlichen Arbeiten, wie Bittschriften, Gesuche,
Verträge, Klagen und Eingaben, übernimmt ganze
Ausverkäufe, ertheilt Auskunft über Firmen, be-
sorgt Kapitalien, beschafft Dienstpersonal jeder Art
u. s. w.

Einzelne Gegenstände zum Versteigern können
täglich angemeldet werden. 6.2.

Betten zu vermieten.

22 Vollständige Betten, sowie Tische und Stühle
sind in großer Anzahl auf jede gewünschte Zeit
zu vermieten in der **Möbel- und Bettenhand-
lung und Vermiet-Geschäft von F. Holz,**
Waldhornstraße 19.

Trau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl
nicht mehr Ritterstraße, sondern von jetzt an
Langestraße 151
bei
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe.

Moderne Toiletten werden angefertigt, zur
Selbstanfertigung zugeschnitten und anprobirt.
Günstige Façon. Billige Preise.
Anmeldungen für den Zuschneides- und An-
fertigungs-Kursus nach leichtfablicher, schnellster
und bewährter Methode nimmt entgegen:
Anna Gerard,
Lehrerin der Zuschneidekunst,
Langestraße 187.

Eiserne Bettstellen,
solid gearbeitet, zu 8 Mk. empfiehlt
J. Marum,
10.10. Langestraße 48.

Für Bauunternehmer.
Zur Anfertigung von Dachgesimsen, Capitel-
stellen, Acrotorien, Consolen etc. in **Cement**
und **Gyps** empfiehlt sich bei einer schönen
Auswahl neuester Modelle das Bildhauer-
und Stuccatur-Geschäfte von
M. G. Benstz,
Sophienstraße 56.
PS. Erlaube mir auf eine große Auswahl
schöner **Plafond-Rosetten** aufmerksam
zu machen.

Wolle und Watte
werden zum Waschen und Säulumpen übernom-
men; die Wolle wird auf große Blatt gemacht
und auf Verlangen im Haus abgeholt und wieder
zurück gebracht. Bestellungen werden auch entgegen-
genommen bei Frau Kühner, Erbprinzenstr. 22
im 4. Stock.
Jakob Buhl, 40 Luisenstraße 40.

Mühlburg. Empfehlung.
32. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen
von ganzen Einrichtungen sowie im Repariren und
Aufpoliren von Möbeln in und außer dem Hause;
auch sind nachstehende Möbel vorräthig, als: Schif-
fonnières, Kommoden, Pfeilerschränken, Wasch-
Kommoden, Nachtsche, Spiegelschränke, Garderobe-
schränke, Brandkästen, Küchenschränke, alle Sorten
Bettladen u. Tische, geschlitzte Plumentische, Klei-
derständer u. Bücherregal, Alles solid u. dauer-
haft gearbeitet, zu äusserst billigen Preisen.
Achtungsvoll
J. Nagel, Schreinermeister.

Mühlburg. Empfehlung.
31. Hiermit bringe ich meine **Wasch- und Bleich-
Anstalt** in gest. Erinnerung, mit dem Bemerken,
dass die Nachtbleiche begonnen hat. Auf Verlangen
werde ich die Wäsche abholen und wieder retour
fahren lassen, man beliebe nur die Straße und Haus-
nummer bei Herrn Thorwald Jägerst oder bei
mir durch eine Postkarte anzugeben.
J. Gimbel, Bleich- und Wadinhaber.

Badischer Hof,
Schloßplatz 10.
Heute (Sonntag) Morgen warmen **Zwie-
bel- und Apfelfuchen,** feines **Gabel-
frühstück** mit reinem, billigen **Mark-
gräser,** frisch gebadene **Fische.**

Restauration Sommerstrich.
* Rote und weiße Weine, Malwein, Export-
und Lagerbier, Kaffee, Kugelhupf empfiehlt
bestens
Ch. Maier.

Als vorzügliches **Nahrungsmittel**
für **Säuglinge** empfiehlt die Milchkur-
anstalt von **A. Birkenmeier** ihre von
gesunden Kühen und gewähltem, trockenem
Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe
auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen.
Bestellungen werden entgegengenommen in
der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronen-
straße 58, eine Treppe hoch.

Simbeersaft,
beste Qualität, ist wieder angekommen und verkauft
fortwährend à 2 Mk. per Flasche
B. Wallmer,
4.2. Marienstraße 31 im 3. Stock.

Anzeige.
* Verlängerte Kriegsstraße, Bornhäuser's
Bierkeller, ist Morgens und Abends gute **Biegen-
milch** zu haben.

Gräber
zur Anlage, wie zur Unterhaltung werden
billigst übernommen von
Ch. F. Wilser jun.,
Gärtnerei: neue Friedhofstraße,
25.13. Laden: Langestraße 14 b.
Marken des Lebensbedürfnisvereins werden
an Zahlung genommen.

Codes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-
richt, daß heute Nacht 1 Uhr unsere liebe Frau,
Mutter, Tochter und Schwester
Wilhelmine Merkel, geb. Graf,
im Alter von 45 Jahren nach langem, schwerem
Leiden sanft verschieden ist.
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden
sein, diene dieses als besondere Anzeige.
Die Beerdigung findet Sonntag Abend 6 Uhr
vom Trauerhause, Kronenstraße 2, aus statt.
Karlsruhe, den 3. Mai 1879.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Heinrich Merkel.

Dankagung.
* Für die zahlreichen Beweise freundlicher Theil-
nahme, welche uns beim Hingang unsres theuern
Gatten und Vaters, des Schuhmachermeisters
Josef Schlegel,
zu Theil geworden sind, sowie für die Begleitung
des Entschlafenen zur letzten Ruhe sagen wir Ver-
wandten und Freunden herzlichsten Dank.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Hierdurch erlaube ich mir, einem hiesigen Publikum die ergebnste Anzeige zu machen,
daß ich unter'm Heutigen mein **Spezerei-Geschäft** eröffnet habe.
Indem es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meine werthen Kunden und Gönner zur
größten Zufriedenheit zu bedienen, sehe ich einem zahlreichen Besuche freundlichst entgegen.
Hochachtungsvoll
Karl Friedr. Schwarz,
32 Herrenstraße 32, im Hause des Herrn Kluge.

Beachtenswerthe Anzeige.
Weiße Gardinen und Vorhänge in Mousseline mit Tüll, engl. Tüll,
sächsische brodirte Vorhänge,
große von 30 Pf. an per Elle,
kleine " 20 " " " "
sehr elegante, gestickte, empfiehlt billigst
Oscar Beier
aus Plauen in Sachsen.
NB. Mein Geschäft befindet sich jetzt
4 Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.
3.1.

* Anlässlich meiner Verzehung nach **Rehl**
sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekann-
ten ein herzlichliches Lebewohl.
Ludwig.

Grüner Hof.
Heute **Sonntag** den 4. Mai 1879
Grosses Concert,
gegeben
von den Mitgliedern der durch die
Gartenlaube bekannten
Zillerthaler
Concert-Sänger-Gesellschaft
Rainer
Frl. G. Pilota und Judith Einhäuser:
Sopran; Gretchen Mathis: Alt; Herren
J. Opbacher, Bariton und Zitherspieler;
J. Michelis, Bass; A. Strobl, Jodler.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Antliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 21. April d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Königlich Preussischen General der Infan-
terie von Beyer, Gouverneur von Koblenz und Ehren-
breitsstein, das Großkreuz des Sächsischen Löwenordens mit
der goldenen Kette zu verleihen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 30. April d. J. gnädigst bewogen ge-
funden, dem Obersänger Johann Kühler beim Großh.
Hoftheater zu Karlsruhe die silberne Verdienstmedaille zu
verleihen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 30. April d. J. gnädigst geruht, den Pro-
fessor August Lafontaine an der höheren Bürgerschule
in Karlsruhe wegen vorgerückten Alters in den Ruhestand
zu versetzen.
Durch Verfügungen des Königl. Kabinetministeriums
vom 25. März cr. ist der Proviantamts-Kontroleur Bohe-
ner in Hofstatt mit der verdienten Pension in den Ruhe-
stand versetzt,
vom 8. April cr. der Intendantur-Sekretär Begemann
von der Intendantur des 14. Armee-corps zu der Inten-
dantur des 11. Armee-corps versetzt,
vom 16. April cr. dem Garnisons-Bauinspektor Se-
merding in Karlsruhe die Stelle des bautechnischen
Mitgliedes bei der Intendantur 14. Armee-corps über-
tragen und
vom 17. April cr. der Garnisons-Bauinspektor Gerst-
ner von Freiburg nach Karlsruhe versetzt.

August Sonntag,

Ecke der Langen- und Waldstrasse.

Specialität in Kindergarderobe:

Pelzpiqué-Paletot mit Stickerei in verschiedenen Façons à M. 4, 5, 6 und 7,

weisse Piqué-Kleidchen mit Stickerei à M. 3 und 4,

hochfeine Kleidchen à M. 6 und 8,

grau und blau leinene Kleidchen à M. 3, 4, 5 und 6,

sehr nette **Perskleidchen** von 80 Pf. an,

Tragkleidchen in Piqué oder Batist,

elegante Tragmäntel in Piqué und Pelzpiqué à M. 10, 12, 14,

Piqué- und Jacquet-Hütchen in den verschiedensten Formen

à M. — 70, 1.—, 1.50, 1.80, 2.—, 3.—,

grau und blau leinene Schürzchen für Kinder von 1—12 Jahren,

Höschen u. Hemdchen, Jäckchen u. Unterröckchen,

Kinder-Corsetten, weiss und grau, für Kinder von 1—12 Jahren,

Strümpfe in grossartiger Auswahl vom billigsten bis feinsten Genre und in den neuesten Farben,

Knaben-Söckchen,

Kinderkragen, glatt und gestickt, in jeder Art,

Lätzchen, Trag- und Taufkissen, Taufhäubchen und Jäckchen.

Anfertigung nach Maass und Vorschrift.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Mache hiermit meinen hochgeehrten Kunden sowie einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein bisheriges Geschäftslokal Herrenstrasse 32 verlassen habe und Langstrasse 139, im Hause des Herrn Döring (Eingang Ritterstrasse) eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von **Pugarbeiten** und sichere moderne, geschmackvolle Arbeit, schnelle Bedienung und billige Preise zu.

Besonders mache ich aufmerksam, daß mein Lager in **Stroh-hüten, Bändern, Blumen, Federn, Hutstoffen** zum Gar-niren re. wieder vollständig assortirt ist.

Hochachtungsvoll

Jos. Vater.

Weisse Gardinen und Vorhänge,

große von 30 Pf. an per Elle, kleine von 20 Pf. an per Elle,
große Waffeldecken von 2 M. an und höher,
gestickte Tülldecken in reicher Auswahl billigt,
weisse Unterröcke mit Stickerei von 2 M. an,
weisse Jacken mit Besatz von 1 M. 50 Pf. an,
gestickte Streifen per Elle von 8 Pf. an, breitetste elegante Sachen billigt,
Damenkragen, glatt, von 15 Pf. an,
" mit Stickerei, von 20 Pf. an,
" in Leinen von 45 Pf. an,
gestickte Kinderkragen, 3 Stück 40 Pf.

Große Auswahl in neuesten, eleganten, weissen **Damen- und Kinderschürzen** sowie von sämtlichen Artikeln das Neueste und Feinste empfiehlt zu billigsten Preisen

Oscar Beier aus Plauen in Sachsen.

NB. Mein Geschäft befindet sich jetzt

4 Ritterstrasse 4, zunächst dem Birkel.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Mai. Ueänderung der Abonnementsnummer. II. Quartal. **63.** Abonnements-Vorstellung. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Mosenthal Musik von D. Nicolai. Frau Pluth: Fräulein Hofrichter, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 6. Mai. II. Quartal. **62.** Abonnements-Vorstellung. **Durch's Obr.** Lustspiel in 3 Akten von Jordan. **Das Schwert des Damokles.** Schwank in einem Akt von G. zu Putlig.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

L. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 9"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 9	27" 10,5"	West	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 10,5"	"	"
2. Mai				
6 U. Morg.	+ 11	27" 9"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 10	27" 10"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 8	27" 10"	"	hell

Schm. Karlsruhe, 30. April. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.) Seitens des Großh. Direktors des Realgymnasiums wurde dem Stadtrath eine Denkschrift über die Berechtigungen der badischen Realgymnasien mit dem Ersuchen mitgeteilt, es möge der Stadtrath im Verein mit den übrigen beteiligten Gemeinden für die Erweiterung dieser Berechtigungen bei Großh. Oberschulbehörde sich verwenden. Nachdem den in Betracht kommenden Städten die Denkschrift zur Aeußerung mitgeteilt worden und die weitest größte Zahl mit dem Inhalt sich einverstanden erklärt hat, beschließt der Stadtrath, dem Großh. Oberschulrath besagte Denkschrift zur Kenntnissnahme mit der Bitte zu unterbreiten, es wolle derselbe eine Erweiterung der Berechtigungen der Realgymnasien dahin herbeiführen suchen, daß die Lehren zur allgemeinen wissenschaftlichen Vorbereitung von Schülern zum Staatsexamen im Bausache als berechtigt erklärt werden. — Der Stadtrath beschließt, bei der nächsten Reichstags zu richtiger Vorstellung von Gemeinden des Großherzogthums Baden, beifolgt der Gesetzesvorlage die Bezeichnung des Labals, beizutreten. — Die Eisenbahnrechnung pro 1878 kommt zur Verlage und wird nach erfolgter Vorprüfung der Rechnungen zur Abber übermittel. — Für das Stellen von Weiden zur Bespannung der Spinnen anläßlich des am 7. d. M. ausgebrochenen Brandes erhalten Prämien: Kutscher Strauß, Fuhrmann See mann, Kutscher Hoffe und G. Rauch je 10 M. Kutscher Kopp und G. Rauch je 7 M. — In Folge des Schulbaubaus Schulstraße 42 fällt die Entfernung der an dem Obel des anstehenden Gebäudes angebrachten st. Telegraphenleitung notwendig. Es wird beschloffen, die Leitung zu entfernen und vom Rathhaus nach dem Spitalweg ein Kabel legen zu lassen. — Folgende Gesuche um Wirtschaftskonzession werden Großh. Bezirksamt zur Vertheilung vorgelegt: des Raphael Haber, Landmann, Steinstraße 9; des Karl Weß, Schlossplatz 10; des Konditor Gabel, Marktstraße 38. — Der Vorstand des Sonntagvereins theilt dem Stadtrath den Rechenschaftsbericht für das Jahr 1878 mit, wofür gedankt wird. Aus demselben wird entnommen, daß die Zahl der Theilnehmerinnen an den Vereinsversammlungen 62 betragen habe und daß dem Armenrath für die dem Verein im letzten Jahre zugewendeten Gaben Dank ausgesprochen wird. — Zur Kenntniss des Collegiums wird gebracht, daß der zwischen der Volkshaus- und Sparniskasse und Herrn Joseph Leo in Heidelberg über den Kauf des Hotels Germania abgeschlossene Kaufvertrag nunmehr in notarieller Urkunde abgeschlossen worden sei und daß Frau Barbara Müller Witwe in Freiburg sich als Bürgin und Selbstschuldnerin bezüglich der Abtragung der bedungenen Anzahlung von 70000 M. nebst Zinsen verpflichtet habe. — Auf Anfrage beim Verwaltungsrath des Waisenhauses bezüglich der Unterbringung von Armenkindern dafelbst wurde erwidert, daß Seitens des Verwaltungsraths in den letzten fünf Jahren kein Ansuchen an den Armenrath gerichtet worden, welches im Allgemeinen zur Unterbringung einer größeren Anzahl armer Kinder Ansg gest. lit hätte, mit Ausnahme eines in jüngster Zeit gestellten Antrags in Folge Austritt von Waisenkindern an Ostern d. J. Anfragen in einzelnen bestimmten Fällen, ob der Armenrath mit einer nachgesuchten Aufnahme einverstanden sei und die Verpflegung eines Beitrags zu den Verpflegungskosten übernehmen wolle, seien dagegen wiederholt vorgekommen und haben größtentheils zum Abschluß eines Vertrags und zur Aufnahme des betreffenden Kindes in das Waisenhaus geführt.

Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison,

empfiehlt eine

großartige Auswahl neu eingetrossener Nouveautés

in

Kleider- u. Besatzstoffen

und macht besonders aufmerksam auf eine

reichhaltige Collection

in

Grenadine-, Fantasie- & Wasch-Costumes

sowie Confections, als:

Umhänge, Mantelets, Dolmans, Fichus, Paletots, Jaquettes etc.,

welche von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres vertreten sind.

Anfertigung von Costumes und Confections nach Maß

— speciell nach Pariser Modellen —

im eigenen Atelier in kürzester Frist.

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und besonders vom Bahnhofstättche hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich mit heutigem Tage in der **Wilhelmsstraße 21** als **Bürstenmacher** niedergelassen habe. Indem ich alle in mein Fach einschlagenden Artikel selbst verfertige, bin ich im Stande, für solide, dauerhafte Waare bei den allerbilligsten Preisen zu garantiren. Indem ich bitte, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen, zeichnet hochachtungsvoll

Karl Linse, Bürstenmacher.

21.

Das Schuh- und Stiefellager von Karl Kühn,

26 Kronenstraße 26, empfiehlt sein großes Lager selbstverfertigter Herren-, Damen- und Kinderstiefel in allen Ledersorten und Zeug zu möglichst billigen Preisen.

NB. Reparaturen werden schnell und billigt besorgt. 21.

Kinder-Wagen

mit patentirten Decken:

braun lackirt	Nr. 15,
weiß Delfarbe	" 20,
" auf Federn	" 25,
" fein, auf Federn	" 30,
viereckige	Nr. 32, 36, 42,
Schwagen	Nr. 15 und 19



F. Wilhelm Döring,

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Gartenwirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter'm Heutigen meine Gartenwirthschaft eröffnet habe. Für einen guten Stoff Bier, reine Weine und Speisen ist bestens gesorgt und lade zu zahlreichem Besuch derselben ergebenst ein.

Restauration Fränkle, Quisenstraße 14.

Schiffe mit bester Qualität **Muhrfetttschrotkohlen** und **Schmiedekohlen** sind für mich in **Moxau** eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

3.2. **W. Werntgen, Kriegsstraße 12.**

— Spectalarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle gebetmen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

2. Mal. **Seligmann** Wohnort von Frankfurt a. M., Kaufmann alda, mit **Auguste** Strauß von hier.
2. " **Karl Klumpp** von Sasbachwalden, Küfer in Bühl, mit **Elisabeth** Oster von Bühl.
2. " **Otto Schmitt** von Sulzbach, Lokomotivheizer, mit **Rosa Koch** von Gillingenweiler.
3. " **Theobald Wendling** von Mannheim, Buchdruck. alda, mit **Elisabeth** Schuhmacher von Mannheim.
3. " **Wilhelm** Wachtel von Eitenheim, Buchbinder alda, mit **Kara** Wagenheim von Eitenheim.

Eheschließungen:

3. Mal. **August** Biederer von Glätersheim, Schlosser, mit **Barbara** Denkerschub von Sulzbach.
3. " **Emil** Diez von Glöbke, Schlosser, mit **Gmina** Haag von hier.
3. " **Johann** Kammerer von Bloßheim, Musikf. r. mit **Marie** Reichert von Wiltberg.
3. " **Peter** Rehbach von Gemmerkofen, Schreiner, mit **Katharina** Klian von Malsb.
3. " **Wilhelm** Vater von Durlach, Schlosser, mit **Margdalena** Scheuerslug von Mannheim.
3. " **Gottfried** Sennert von Blankenloch, Kaufm., mit **Katharina** Gnielner von Giesobch.

Geburten:

1. Mal. **Marie**, Vater **Gbr. Stricker**, Schuhmacher.
1. " **Anna**, Vater **Ludwig** Sturm, Kaufmann.

Todesfälle:

2. Mal. **Elisabeth**, alt 1 Jahr 1 Monat 4 Tage, Vater **Tagelöhner** Schneider.
2. " **Friedrich** Schille, Schmied, ein Gemann, alt 55 Jahre.
3. " **Josef** Rastätter, Tagelöhner, Wittwer, alt 74 Jahre.
3. " **Mina** Merkel, alt 44 Jahre, Gekrautes Schymacher's Merkel.
3. " **Konstantin** Wetener, Gedarbeiter, ein Gemann, alt 53 Jahre.

Stadtgarten.

Heute Sonntag den 4. Mai 1879

Großes Militär-Concert,

gegeben von der ganzen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 40 Pf.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Festhalle.

Heute Sonntag den 4. Mai 1879

Großes Doppel-Concert,

ausgeführt von der renommierten Zillerthaler Concert-Sänger-Gesellschaft Rainer und der ganzen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt für Nichtabonnenten 60 Pf.

Reichhaltiges Programm an der Kasse.

NB. Der Eingang ist von der Stadtgartenstraße.

Fremde

Abernachten hier vom 1. auf den 3. Mai.

Bayerischer Hof. Fischer, Kaufm. v. Frankfurt. Köhler, Kfm. v. Mülhausen.

Deutscher Hof. Kirchheim v. Neustadt, Schneider v. Bruchsal. Krämer, Landwirth v. Rendsch. Kamprecht, Kfm. v. Worms.

Erbringen. Le Bouteur, Major v. Mülhausen. Rein, Kaufm. von Giesfeld. Seebach u. Kelsch, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Breslau. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Klob, Kfm. v. Wien. Wildenstein, Kfm. von Hamburg.

Seiff. Melzbürger, Bierbrauer von Badenweiler. Müsch, Reallehrer v. Mannheim. Weber, Landschaftsmaler v. Wien. Geiger, Kfm. v. Pforzheim. Listemann, Kfm. v. Frankfurt. Harder, Kfm. Marzellingen. Dibold, Kfm. v. Ludwigsbafen. Fischer, Kfm. v. Triberg. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Sietting u. Fischer, Kaufm. von Stuttgart. Zerle, Kfm. v. Freiburg. Diederich, Kfm. v. St. Johann. Augenleth, Kfm. v. Stuttgart. Winterkaller, Kfm. v. Schöllach. Wächter, Kfm. v. Köln. Groß, Kfm. v. Hildesheim. Ley, Kfm. v. Gienheim.

Goldener Adler. Frau Segara von Mannheim. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Gryland v. Berlin.

Goldenes Lamm. Ulbrich, Lehrer v. Kitzb.-onn. Gensper, Fabr. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Imhof, Kfm. m. Sohn von Frammersbach. Kolze m. Fam. v. Köln. Fr. Wehrel u. Fr. Benzinger v. Stropburg. Neil m. Frau v. Giesfeld. Peter, Kaufm. u. Gauner, Brauer v. Mannheim. Salzer, Kfm. v. Nürnberg. Dengler, Fabr. v. Gohausen. Osterlag, Fabr. v. Müdingen. Wittich, Bauhüter v. Lörrach. Frau Böde v. Stuttgart. Gäßler, Schäfer v. Ulm. Ziegler, Fabr. v. Offenbach.

Grüner Hof. Leitner, Kfm. von Bielefeld. Gutsch, Kfm. von Mannheim. Guttman, Kaufm. v. Freiburg. Sulzer, Kfm. a. England. Nepper, Kfm. v. Betsingen. Weill, Kaufm. v. Berlin. Reinger, Kaufm. von Cleve. Balzer, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. Spellen von Malsch. Joos, Fabr. v. London. Wittgen, Fabr. von London. Schula, Fabr. a. d. Schweiz. Zwerger, Ing. v. Frankfurt. Schwab, Handelsmann v. Großgerau. Schmidt, Fabr. v. Hanau. Hochstrater, Kfm. v. Berlin. Maymann, Kfm. v. München. Unholz, Kfm. von Bordeaux. Neufelder, Kfm. v. Leipzig. Gouhener u. Bachmann, Kfm. v. Berlin. Bucher, Kaufm. von Baden. Wittgen, Kfm. v. Köln. Höp, Kfm. v. Pforzheim. Beder, Kfm. v. Mannheim. Fischer, Kfm. v. Gießen. Bregel, Fabr. v. Brühl. Kerbe, Lieut. v. Mannheim. Walder, Rent. v. London.

Hotel Germania. Dr. Maulwip m. Fam. von Freiburg. Feldmüller, Kfm. v. Lahr. Goldschmid, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kaufm. v. Berlin. Heymann, Kfm. v. Potsdam. Helm, Kaufm. v. Hamburg. von Planta, Rentner v. Zürich. von de Boll, Offizier mit

Schwester von Haag. von Rohr, Offizier von Hamburg. Regeneburg, Fabr. v. Mannheim. Frau Hofrath Werther u. Dr. Herz, Rechtsanwalt v. Mannheim. Schatz, Kfm. v. Hock. Feuer, Kfm. v. Witten. Hirtz, Kfm. von Mainz. Meyer, Kfm. u. v. Weissen. Ditzler v. Berlin. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Blazemann, Dehn. von Straßburg.

Hotel Große. Trimeter, Priv. v. Köln. Klunke, Fabr. v. Giesfeld. Rau, Fabr. von Paris. Wandach, Priv. v. Bienen. Harz, Priv. v. Hamburg. Biermond, Kfm. von Frankfurt. Uhlmann, Kaufm. v. Stuttgart. Certeil, Kfm. v. Griesfeld. Meyer, Kaufm. v. Giesfeld. Wengel, Kfm. v. Mainz. Fornig, Kfm. v. Heilbronn. Attenberg u. Kieles, Kfm. v. Berlin. Oidenheim, Kfm. v. Köln. Leuffel, Kfm. v. Wien. Bergmann, Kfm. v. Göttingen. Wahler, Kfm. v. Fulda. Frau Wirsbaum m. Tochter v. Altona. Sponagel, Priv. v. Berlin. Zunker, Priv. v. Giesfeld. Frau v. Bederstadt von Hannover. Frau Jones v. Neuwied. Schauenburg, Druckerbesitzer v. Lahr. Grünberg, Insp. v. Köln. Ley, Insp. von Mannheim. Schradin, Rent. v. Giesfeld. Gabriel, Kfm. v. Berlin. Häring, Kfm. v. Leipzig. Gause, Kfm. v. Hamburg. Heinrichs, Kfm. v. Köln. Strud, Kfm. v. Amstelsdam.

Hotel Stoffeth. Bruder, Kfm. v. St. Quentin. Dietrich, Kfm. v. Ludwigsburg. Baumann, Kaufm. v. Gießen. Pögl, Kfm. v. Nürnberg. Burger, Kfm. v. Frankfurt. Oswald, Kfm. v. Offenbach. Mehl, Lehrer v. Umerdorf. Gerner, Wirth von Uffingen. Galach, Feldwebel v. Köln. Hest, Kunstmüller v. Lammthal. Gishorn, Fabr. v. Ludwigsburg. Eschler, Fabr. von Mannheim. Höden, Fabr. v. Griesfeld. Bollmer, Fabr. v. Mannheim. Gerber, Fabr. v. Gießen. Frider, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Pöchner, Kfm. v. Neuenburg. Straßburg, Kfm. v. München. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Fulda. Graberger, Bahnbeamter v. Bittlingen.

Hotel Tannhäuser. Schwarz, Kfm. v. Offenbach. Stemer, Kfm. v. Freiburg. Hauer, Kfm. v. München. Nummer, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kaufm. von Mainz. Gaser, Kfm. v. Weissenburg. Weder, Kfm. v. Dachzell. Ballmann, Kfm. v. Frankfurt. Weidner, Kfm. v. Freiburg. Baumhart, Gutbes. v. Stropburg. Frank, Redakteur v. Mannheim.

Rassauer Hof. Herstein, Kaufm. von Frankfurt. Viedmann, Kfm. v. Mannheim.

Rußbaum. Komenehly v. Wien. Abgott u. Altegotti, Kfm. v. Bietten. Fr. Traub v. Stuttgart.

Prinz Max. Blattmann, Kaufm. von Pforzheim. Wartenberger, Kfm. v. Strassfurt. Käs, Kaufm. von Stropburg. Leisinger, Kfm. v. Gießen. Dimer, Kfm. v. Wiesloch. Bräule, Kfm. v. Kitzbach. Manderbach, Kaufm. v. Worms. Hauser, Kaufm. v. Ried. Müller, Wegel u. Friedmann, Kfm. u. Bahn, Fabr. v. Stuttgart. Götz, Kfm. v. Lahr. Löwin, Kfm. v. Berlin. Scheit m. Frau v. Zürich. Reisch, Kfm. v. Chemnitz. Strauß, Kaufm. v. Solms-Laubach. Kaiser, Kaufm. v. Giesfeld.

Mitz, Kfm. v. Waldshut. Stettner, Kaufm. v. Duren. Bluff, Kfm. v. Lahr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Polack, Kfm. v. Freiburg. Stahl, Kfm. v. Stropburg.

Prinz Wilhelm. Koller v. Bernau. Daringer v. Kreuzlingen. Auer v. Beringer. Sulzer v. Schwarzbach. Grießer v. Weilerhof. Schäfer v. Blaswald. Palm v. Ludwigsbafen. Neuburger v. Bonndorf. Cuart v. Winkspüren. Frau Walbel m. Tochter v. Langenrain. Hald v. Emmingen.

Nothes Haus. Federt, Geh.-Hofrath m. Frau v. Wien. Dambacher, Priv. m. Frau v. Heidelberg. Dr. Krieg v. Offenbach. Golberg, Fabr. von Heilbronn. Schiel, Kfm. v. Offenbach. Zentner, Kfm. v. Freiburg. Stangese, Kfm. v. Mainz. Stahl, Kfm. v. Lahr. Widmann, Kfm. v. Neustadt.

Schwarzer Adler. Traub, Müller v. Mandelbingen. Baun, Kaufm. v. Stuttgart. Richter m. Schwester v. Raumburg.

Siberer Anker. Weiss, Kaufm. v. Giesfeld. Koch, Kfm. v. Kronau. Sauer, Kfm. v. Mannheim. Fabraus, Brauer v. Leopoldshafen. Merkel, Brauer v. Tiefenbronn.

Karlshuber Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 41 Blatt Photographien nach Original-Gemälden aus der Gallerie zu Madrid. — 10 Blatt Studienköpfe (in Pastell), von Hofmaler Grasse in München. — 46 Blatt Kupferstiche nach Originalgemälden von Reynolds.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor stults vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 10-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgesteilt:

114. Ruhe auf der Walde, von L. Ertmann in München.
116. Don Juan, von J. Gasser in München.
117. Winterlandschaft mit Staffage, von A. Stadmann in München.
118. Spielgesellschaft, von Mutter-Engle in München.
119. Palast, von J. Seeger in München.
121. Gemalgd, von W. Müller in München.
122. Hirschjagd, von Demselben.
125. Mariensäule in Rom, von G. Hilberg.
126. Rasse im Gefängnis, von Fischer in Stuttgart.
127. Abendlandschaft, von Schütz in Düsseldorf.
129. Ein Portrait in Lebensgröße, von A. Hercher's a. listischer Anhalt.
130. Zwei Portraits in halber Lebensgröße, von derselben.
131. Zwei Portraits in Cabinetformat, von derselben.
132. Mondscheinlandschaft, von de selben.
133. Norwegische Landschaft, von Ulfen in Karlsruhe.
134. Abendstimmung, von Demselben.
135. Festungsrinne, von Demselben.
136. Portrait, von A. Wehrle in Karlsruhe.
137. Motiv aus dem Lösschicht, von J. Heinesetter in Baden.
138. Bucht von Sormeur, von Demselben.
139. Oesterreichische Truppen auf dem Marsche, von Demselben.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Vorübergehend neu ausgesteilt:

Von J. Freyburger in Bretten: 1 Notenständer, 1 Schreibrührer. Von J. Köber in Wermten: 1 Sammlung kristallisirter und festerer Bleimuster. Von Mauer & Höfeler in Gienbach: 1 Regulatur mit Stiefelstein. Von A. Winter & Sohn in Karlsruhe: 1 Sammlung verschiedener Metallgegenstände, als: 1 Nadelampe, 1 Hängelampe, 3 Platten, 6 Schälchen, 2 Blumengefäße, 8 kleine Töpfchen. Von W. Lang in Pforzheim: 1 Sammlung unedler Schmuckstücke (Brochen und Agraffen als: Federn, Schmetterlinge, Urdreschen, Vögel, Mischeln, Laub etc.) mit neuverarbeiteten Lüste. Von Dr. Richter & Cie. in Pforzheim: 1 Sammlung von Schmuckstücken aus Aluminiumbronze (Alumgold), sowie die Bronze in Planschen, Blech und Draht. Von A. Mayer & Cie. in Karlsruhe: 1 Sammlung Kaffeemaschinen.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf. für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

L. Z. T.
5. V. 7 U. A.
I. Gr. Obl.